

## Gießener Allgemeine vom 21.09.2010



### Weststadtbewohner feierten unter dem Motto »Kunterbunte Vielfalt«

**Gießen** (kh). »Kunterbunte Vielfalt« hieß es am Samstagnachmittag auf der Wiese vor dem Hallenbad West. Beim traditionellen Weststadtfest war das Motto zugleich Programm, das Kennenlernen und das gemeinsame Feiern standen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Eröffnet wurde das bunte Treiben durch den Fanfarencorps Gießen-West, dem sich Bürgermeisterin Gerda Weigel-Greilich mit einem Grußwort anschloss. Neben einer Vielfalt an Möglichkeiten für die jüngsten Besucher wie Kinderschminken, Dosenwerfen, Geschicklichkeitsspiele, Hüpfburg, Bastelaktivitäten oder Seil- und Radparcours (auf dem Foto rechts heißt es »Wasser marsch« beim Spritzpistolen-Boot-Wettbewerb) wurde auch auf der Bühne ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm geboten. Mit Tanz- und Liedbeiträ-

gen sorgten Kindertagesstätten, Schulen und Vereine dafür, dass keine Langeweile aufkommen konnte. Auf dem Foto links rockt die Band »Devilicious« des evangelischen Stadtjugendpfarramtes Gießens mit englischen und deutschen Titeln die Bühne. Informationsstände und ein Bücherflohmarkt ergänzten das Angebot. Dank der vielen aktiven Gruppen in Gießen-West war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die Devise »Kunterbunte Vielfalt« demonstrierte die kulturelle Vielfalt der Weststadtbewohner, über 60 Nationalitäten leben hier gemeinsam auf engem Raum und ließen ihre Umgebung am Samstag bunt erleuchten. Organisiert wurde das Fest vom Arbeitskreis Gießen-West, der das Miteinander im Blick hat, die finanzielle Umsetzung ermöglichte die Stiftung »Anstoß«. (Fotos: kh)